

**Zeitschrift:** Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons St. Gallen  
**Band:** 120 (1980)

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Neujahrsblätter

Vom Historischen Verein des Kantons St.Gallen sind folgende Neujahrsblätter im Verlag der Fehr'schen Buchhandlung herausgegeben worden und durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1861 <i>Aus der Urzeit des Schweizerlandes.</i> Von H. WARTMANN. Mit 3 Tafeln. (Vergriffen.)</p> <p>1862 <i>Die Schweiz unter den Römern.</i> Von H. WARTMANN. Mit 2 Tafeln.</p> <p>1863/64 <i>Das Kloster St.Gallen. I. II.</i> Von H. WARTMANN. Mit 3 Tafeln. (Vergriffen.)</p> <p>1865 <i>Die Grafen von Toggenburg.</i> Von H. WARTMANN. Mit 1 Tafel. (Vergriffen.)</p> <p>1866 <i>Zwei st.gallische Minnesänger.</i> I. Ulrich von Singenberg, der Truchseß. II. Konrad von Landegg, der Schenk. Von E. GÖTZINGER. Mit 1 Abbildung.</p> <p>1867 <i>Das alte St.Gallen.</i> Von H. WARTMANN. Mit Plan.</p> <p>1868 <i>Die Feldnonnen bei St.Leonhard.</i> Von E. GÖTZINGER. Mit 1 Tafel. (Vergriffen.)</p> <p>1869 <i>St.Gallen vor 100 Jahren.</i> Von J. SCHELLING. Mit 1 Tafel. (Vergriffen.)</p> <p>1870 <i>Die Entstehung des Kantons St.Gallen.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Karte. (Vergriffen.)</p> <p>1871 <i>Jacob Laurenz Custer,</i> helvetischer Finanzminister, Kantons- und Erziehungsrat und Wohltäter des Rheintals. Von J. ARBENZ.</p> <p>1872 <i>Erlebnisse eines St.Gallischen Freiwilligen der Loire-Armee im Winter 1870.</i> Von Jos. FÄH. Mit 1 Karte.</p> <p>1873 <i>Joachim von Watt als Geschichtsschreiber.</i> Von E. GÖTZINGER.</p> <p>1874 <i>P. Ildefons von Arx,</i> der Geschichtsschreiber des Kantons St.Gallen. Von GEROLD MEYER VON KNONAU. Mit 1 Tafel.</p> <p>1875 <i>Das Toggenburg unter äbtischer Herrschaft.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1876 <i>St.Gallens Anteil an den Burgunderkriegen.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1877 <i>Der Kanton St.Gallen in der Mediationszeit.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1878 <i>Der Kanton St.Gallen in der Restaurationszeit.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1879 <i>Aus alten und neuen Zeiten.</i> Kulturgeschichtliche Skizzen. Von HEINRICH BENDEL.</p> <p>1880 <i>Peter Scheitlin, der «Professor» zu St.Gallen.</i> Ein Lebensbild aus der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts. Von K. E. MAYER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1881 <i>Die st.gallischen Obervögte auf Rosenberg bei Bernegg.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1882 <i>Antistes Scherrer und seine Vorfahren.</i> Ein st.gallisches Predigergeschlecht aus vergangenen Tagen. Von K. E. MAYER.</p> <p>1883 <i>Das Kloster Pfävers.</i> Von H. WARTMANN. Mit 2 Tafeln.</p> <p>1884 <i>Die Stadt-St.Gallische Herrschaft Bürglen im Thurgau.</i> Von ERNST GÖTZINGER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1885 <i>Die Frauen zu St.Katharina in St.Gallen.</i> Von AUG. HARDEGGER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1886 <i>Aus dem Briefwechsel Vadian's.</i> Von EMIL ARBENZ. Mit 1 Tafel.</p> <p>1887 <i>Die Familie Zollikofer.</i> Von ERNST GÖTZINGER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1888 <i>Die Grafen von Werdenberg (Heiligenberg und Sargans).</i> Von H. WARTMANN. Mit 1 Karte.</p> <p>1889 <i>Der arme Mann im Toggenburg.</i> Von ERNST GÖTZINGER. Mit 4 Illustrationen von J. STAUFFACHER. (Vergriffen.)</p> | <p>1890 <i>Statthalter Bernold von Wallenstadt,</i> der Barde von Riva. Von ERNST GÖTZINGER. Mit 4 Illustrationen von J. STAUFFACHER.</p> <p>1891 <i>Mariaberg bei Rorschach.</i> Von AUGUST HARDEGGER. Mit zahlreichen Illustrationen. (Vergriffen.)</p> <p>1892 <i>Rapperswil und sein Übergang zur Eidgenossenschaft.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1893 <i>Die Cistercienserinnen zu Maggenau.</i> Von AUGUST HARDEGGER. Mit 1 Tafel.</p> <p>1894 <i>Abt Bechtold von Falkenstein (1244–1272).</i> Von Dr. PLACID BÜTLER. Mit 1 Tafel und Illustrationen im Text.</p> <p>1895 <i>Joachim Vadian beim Übergang vom Humanismus zum Kirchenstreite.</i> Von EMIL ARBENZ. Mit Illustrationen.</p> <p>1896 <i>St.Johann im Turtal.</i> Von AUGUST HARDEGGER. Mit 2 Tafeln.</p> <p>1897 <i>Ernst Götzinger.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 1 Porträt.</p> <p>1898 <i>Ferdinand Fürchtegott Huber.</i> Von Dr. KARL NEF. Mit 1 Porträt und 1 Beilage.</p> <p>1899 <i>Die Stadt St.Gallen im Jahre 1798.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 2 Tafeln. (Vergriffen.)</p> <p>1900 <i>Die Stadt St.Gallen am Jahre 1799.</i> Von JOH. DIERAUER. Mit 3 Tafeln.</p> <p>1901 <i>Erlebnisse eines Appenzellers in neapolitanischen Diensten (1854–1859).</i> Von ALFRED TOBLER. Mit 1 Tafel in Farbendruck.</p> <p>1902 <i>Der Kanton St.Gallen in der Regenerationszeit (1831–1840).</i> Von JOH. DIERAUER. Mit zahlreichen Illustrationen.</p> <p>1903 <i>Abt Ulrich Rösch,</i> der zweite Gründer des Klosters St.Gallen, 1463–1491. Von Rektor Dr. SCHEIWILER. Mit 2 Tafeln in Farbendruck.</p> <p>1904 <i>Eine kaufm. Gesandtschaft in Paris (1552–1553).</i> Von H. WARTMANN. Mit 1 Farbendruck.</p> <p>1905 <i>Joachim Vadian im Kirchenstreite (1523–1531).</i> Von EMIL ARBENZ. Mit 1 Tafel.</p> <p>1906 <i>Drei St.Gallische Reisläufer aus der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts.</i> Von TRAUGOTT SCHIESS. Mit 1 Tafel.</p> <p>1907 <i>Die Burgen der Kantone St.Gallen und Appenzell. I. Teil.</i> Von GOTTLIEB FELDER. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen. (Vergriffen.)</p> <p>1908 <i>Mariazell zu Wurmsbach.</i> Von A. HARDEGGER. Mit 2 Tafeln und zahlreichen Textillustrationen.</p> <p>1909 <i>Unsere Heimstätten, wie sie waren und wurden.</i> Eine baugeschichtliche Skizze von S. SCHLATTER. Mit 4 Tafeln in Farbendruck und 29 Illustrationen im Text.</p> <p>1910 <i>Joachim Vadians Wirksamkeit von der Schlacht bei Kappel bis zu seinem Tode (1531–1551).</i> Nach Briefen dargestellt von EMIL ARBENZ. Mit einem Bildnis Vadians.</p> <p>1911 <i>Die Burgen der Kantone St.Gallen und Appenzell. II. Teil.</i> Von GOTTLIEB FELDER. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen.</p> <p>1912 <i>Arnold Halder (1812–1888).</i> Von Dr. GUSTAV JENNY. Mit Zeichnung von S. SCHLATTER</p> <p>1913 <i>Die Toggenburgische Moraleische Gesellschaft.</i> Ein Kulturbild aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Von JOH. DIERAUER. Mit 4 Illustrationen.</p> <p>1914 <i>Maler Emil Rittmeyer (1820–1904).</i> Von Dr. GUSTAV JENNY. Mit 17 Illustrationen im Text und 32 Tafeln.</p> <p>1915 <i>Johann Jakob Rütliger von Wildhaus (1790–1856).</i> Sein Leben, seine Dichtungen und Schriften. Von OSKAR FREI. Mit 2 Illustrationen und einem Faksimile.</p> <p>1916 <i>Die Freiherren von Enne auf Grimmenstein.</i> Von Dr. PL. BÜTLER. Mit einem Farbendruck und 4 Illustrationen.</p> |
|--|---|

- 1917 *Hektor Zollikofer (1799–1853)*. Ein vergessener St.Galler Dichter. Von Dr. GUSTAV JENNY. Mit 7 Illustrationen und 2 Handschriftproben.
- 1918 *Bernhard Simon, Architekt (1816–1900)*. Ein Lebensbild. Von JOHANNES DIERAUER. Mit 10 Illustrationen und einer Handschriftprobe.
- 1919 *Die Freiherren von Sax zu Hohensax*. Von ROBERT SCHEDLER, Pfarrer. Mit 4 Illustrationen im Text. 2 Tafeln und 1 Karte.
- 1920 *Statthalter Johann Baptist Gallati von Sargans (1771 bis 1884)*. Von JEAN GEEL. Mit 1 Tafel und 3 Illustrationen im Text.
- 1921 *Johannes Dierauer*. Ein Lebensbild von OSKAR FÄSSLER. Mit 1 Tafel und 5 Illustrationen im Text.
- 1922 *Altstätten*. Von Dr. PL. BÜTLER. Mit 1 Tafel und zahlreichen Illustrationen.
- 1923 *Pfarrer Johann Jakob Bernet*. Von Dr. TR. SCHIESS. Mit 1 Tafel und zahlreichen Illustrationen.
- 1924 *Georg Leonhard Hartmann (1764–1828)*. Von Dr. TR. SCHIESS. Mit 1 Tafel und zahlreichen Illustrationen.
- 1925 *Die Glasgemälde des Historischen Museums in St.Gallen*. Von Dr. JOHANNES EGLI. I. Teil. Die von der Stadt St.Gallen und ihren Bürgergeschlechtern gestifteten Scheiben. Mit 4 Tafeln und 22 Illustrationen im Text.
- 1926 *Die St.Gallische Presse. Zeitungen, Zeitschriften und einige andere Periodica*. Von OSKAR FÄSSLER. I. Teil: Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts.
- 1927 *Die Glasgemälde des historischen Museums in St.Gallen*. Von Dr. JOHANNES EGLI. II. Teil: Die vom Kloster St.Gallen, von Bewohnern der st.gallischen Landschaft und des Landes Appenzell gestifteten Scheiben. Glasgemälde verschiedener Herkunft.
- 1928 *Die St.Gallische Presse. Zeitungen, Zeitschriften und einige andere Periodica*. Von OSKAR FÄSSLER. II. Teil: Von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die achtziger Jahre.
- 1929 *Die Stiftsbibliothek in St.Gallen, der Bau und seine Schätze*. Von Dr. AD. FÄH. Mit 10 Tafeln und 28 Illustrationen im Text. (Vergriffen.)
- 1930 *Zur Geschichte des Goldschmiedehandwerks in St.Gallen*. Von DORA F. RITTMAYER. Mit 17 Illustrationen.
- 1931 *Die Goldschmiedewerke der Kathedrale in St.Gallen*. Von DORA F. RITTMAYER. Mit 40 Abbildungen.
- 1932 *Gallus Jakob Baumgartner und die st.gallische Verfassungsrevision von 1830/31*. Von WILH. EHRENZELLER. Mit einem Bildnis Gallus Jakob Baumgartners.
- 1933 *Gallus Jakob Baumgartner und der Kanton St.Gallen in den ersten Jahren der Regenerationszeit (1831–1833)*. Von WILH. EHRENZELLER.
- 1934 *Recht, Gericht und wirtschaftliche Verhältnisse in den st.gallischen Stiftslanden und im Toggenburg beim Ausgang des Mittelalters*. Von Dr. jur. TH. HOLENSTEIN.
- 1935 *Die Toggenburger Scheiben*. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des Toggenburgs im 16. bis 18. Jahrhundert. Von Dr. PAUL BOESCH. Mit einem Titelbild, 33 Textabbildungen und 1 Karte.
- 1936 *Hermann Wartmann (1835–1929). I. Teil: Jugend- und Studienjahre (1835–1859)*. Von OSKAR FÄSSLER. Mit 1 farbigen Titelbild, 4 Illustrationen und 2 Bildnissen im Text.
- 1937 *Hermann Wartmann (1835–1929). II. Teil: Die Mannesjahre*. Von Dr. HERMANN ESCHER. Mit 1 Titelbild und 1 Bildnis im Text.
- 1938 *Die Stellung des Kapitels Uznach zu den kirchenpolitischen Fragen der Jahre 1830 bis 1833*. Mit einer einleitenden Skizze: Die Bemühungen der St.Galler Katholiken um die kirchliche Neuordnung in den Jahren 1798–1830. Von JOSEPH MÜLLER. Mit 1 Titelbild und 2 Tafeln.
- 1939 *St.Galler Fahnenbuch*. Ein Beitrag zur Schweizer Fahnen geschichte von PAUL MARTIN. Mit 18 Tafeln in Sechs- und Vierfarbendruck und 80 Illustrationen.
- 1940 *Landammann Hermann v. Fels und seine Zeit*. Lebensbild eines st.gallischen Staatsmannes. Von H. R. v. FELS.
- 1941 *Geschichte des hochfürstlichen freiweltlichen adelichen Reichsstifts Schänis (Gaster)*. Von JOH. SEITZ. Mit 3 farbigen Tafeln und Illustrationen.
- 1942 *Die Burgen der Kantone St.Gallen und Appenzell. III. Teil*. Von Dr. GOTTLIEB FELDER. Bericht über die Bemühungen um Erhaltung und weitere Erforschung unserer Burgen. Mit einer Karte und zahlreichen Abbildungen.
- 1943 *Wilhelm von Montfort-Feldkirch, Abt von St.Gallen (1281–1301)*, eine Charaktergestalt des ausklingenden 13. Jahrhunderts. Von PAUL DIEBOLDER. Mit 3 Abbildungen.
- 1944 *Lichtensteig, Geschichte des toggenburgischen Städtchens*. Von HEINRICH EDELMANN. Mit 111 Abbildungen und 1 Vierfarbendruck.
- 1945 *Der Kirchenschatz des einstigen Klosters Pfäfers und die Kirchenschätze des Sarganserlandes*. Von DORA FANNY RITTMAYER. Mit 40 Abbildungen.
- 1946 *Salomon Schlatter (1858–1922)*. Von ERIC A. STEIGER, Architekt. Mit 21 Abbildungen.
- 1947 *Die Gemeindewappen des Kantons St.Gallen*. Bearbeitet von der Gemeindewappenkommission des Kantons St.Gallen. Mit 12 farbigen Wappentafeln. Gezeichnet von WILLY BAUS, Graphiker.
- 1948 *Carl Heinrich Gschwend (1736–1809)*. Ein Lebensbild von JAKOB BOESCH. Mit 6 Abbildungen.
- 1949 *Die Wiler Glasmaler und ihr Werk*. Von PAUL BOESCH. Mit 2 farbigen Tafeln und 20 Tafeln und Textabbildungen.
- 1950 *Die Glattburg an der Thur*. Von ALBERT BODMER und ADOLPH NÄF. Mit 2 Textabbildungen und 3 Tafeln.
- 1951 *Die Stadtbibliothek St.Gallen (Vadiana)*. Von GEORG CASPAR SCHERRER. Herausgegeben von Dr. HANS FEHRLIN.
- 1952 *Der St.Galler Klosterplan*. Von HANS REINHARDT. Mit einem Ausschnitt aus dem Klosterplan in 6 Farben und 10 Bildzeichnungen.
- 1953 *Der Hof Benken*. Von FERDINAND ELSENER. Mit 2 Karten.
- 1954 *Die auswärtige Politik der alten Stadtrepublik St.Gallen*. Von PETER BÜHRER. Mit 4 Tafeln und 1 Kartenskizze.
- 1955 *Fidel von Thurn im Lichte seines Familienarchivs. 1629–1719*. Von PAUL STAERKE. Mit 3 Seiten Abbildungen auf Tafeln.
- 1956 *Die alte Glasmalerei in St.Gallen*. Von PAUL BOESCH. Mit farbiger Tafel und 24 Abbildungen.
- 1957 *Johann Georg Müller*. Ein Schweizer Architekt, Dichter und Maler. 1822–1849. Von BORIS I. POLASEK, Architekt. Mit 1 farbigen und 7 einfarbigen Tafeln.
- 1958 *Aus der Frühzeit der Abtei Pfäfers*. Ein Kulturbild aus dem Ende des ersten Jahrtausends. Von FRANZ PERRET. Mit 4 Tafeln.
- 1959 *Das Charakterbild des Gallus im Wandel der Zeit*. Von ERNST GERHARD RÜSCH. Mit 2 Tafeln.
- 1960 *Der Historische Verein des Kantons St.Gallen 1859–1959*. Von ERNST EHRENZELLER. Mit 19 Bildniszeichnungen von CH. A. EGLI und einem Publikationenverzeichnis von HANS FEHRLIN.
- 1961 *Freie und leibeigene St.Galler Gotteshausleute vom Spätmittelalter bis zum Ende des 18. Jahrhunderts*. Von WALTER MÜLLER. – Der Geschichtsfreund vor hundert Jahren und heute. Von ERNST KIND.
- 1962 *Die Gesellschaft zum Notenstein und das Kaufmännische Directorium*. Ein Beitrag zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte.

- schichte der alten Stadtrepublik St.Gallen. Von ALBERT BODMER. Mit 5 Textabbildungen und 1 farbigen Tafel.
- 1963 *Die Goldschmiede und die Kirchenschätze in der Stadt Wil.* Von DORA FANNY RITTMAYER. Mit 118 Abbildungen auf Tafeln.
- 1964 *Die evangelische Synode des Kantons St.Gallen von 1803 bis 1922.* Von ERNST EHRENZELLER. Mit vier Abbildungen auf einer Tafel.
- 1965 *St.Otmar in Kult und Kunst. I. Teil: Der Kult.* Von JOHANNES DUFT. (Vergriffen.)
- 1966 *St.Otmar in Kult und Kunst. II. Teil: Die Kunst.* Von JOHANNES DUFT.
- 1967 *D. Hieronymus Schürpf. Der Wittenberger Reformationsjurist aus St.Gallen (1481–1554).* Von WIEBKE SCHAICH-KLOSE.
- 1968 *St.Gallische Ortsnamenforschung.* Mit Beiträgen von STEFAN SONDEREGGER, GEROLD HILTY, EUGEN NYFFENEGGER und ALEXANDER TANNER.
- 1969 *Das mittelelterliche Geschichtswerk «Casus sancti Galli».* Eine Bestandesaufnahme. Von EBERHARD URL.
- 1970 *August Hardegger, Architekt und Kunstschriftsteller (1858–1927).* Von ANDRE MEYER.
- 1971 *Die Landammänner des Kantons St.Gallen.* Erster Teil: 1815–1891.
- 1972 *Notker der Arzt.* Klostermedizin und Mönchsarzt im frühmittelalterlichen St.Gallen. Von JOHANNES DUFT.
- 1973 *Die Landammänner des Kantons St.Gallen.* Zweiter Teil: 1891–1972.
- 1974 *Andreas Renatus Högger (1808–1854).* Von ERNST ZIEGLER. Mit einem Anhang von RUDOLF HANHART.
- 1975 *Rickentunnel-Streik und Rorschacher Krawall.* Sanktgallische Fremdarbeiterprobleme vor dem Ersten Weltkrieg. Von HANS MARTIN-HABICHT.
- 1976 *Annus Christi 1557, Die Rorschacher Monatsschrift – die erste deutschsprachige Zeitung.* Von GERDA BARTH.
- 1977 *Die Gallus-Kapelle zu St.Gallen und ihr Bilderzyklus.* Von JOHANNES DUFT.
- 1978 *Ulrich Bräker. Die Tagebücher des Armen Mannes als Geschichtsquellen.* Hg. von PETER WEGELIN.
- 1979 *Die Pest in der Ostschweiz.* Von SILVIO BUCHER.

Die Preisangaben für die noch erhältlichen Neujahrsblätter sind im besonderen Verzeichnis der Publikationen des Historischen Vereins enthalten.

#### Nachtrag

Die beiden Neujahrsblätter 1965 und 1966 über *St.Otmar in Kult und Kunst* von JOHANNES DUFT sind auch als vereinheitlichte und vermehrte Buchausgabe im Verlag der Buchdruckerei «Ostschweiz AG» in St.Gallen erschienen (vergriffen), ebenso *Notker der Arzt* von JOHANNES DUFT (Neujahrsblatt 1972). Auch von der im Neujahrsblatt 1977 enthaltenen Arbeit *Die Gallus-Kapelle zu St.Gallen* wurde eine Buchausgabe veröffentlicht (Buchdruckerei U. Cavelti AG in Goßau).